

## **Pressemitteilung**

### **Neue Marktstruktur stärkt Kundennähe in Schwabach, Roth, Weißenburg und Gunzenhausen**

Roth, im November 2025

Mit der Einführung von vier regionalen Marktbereichen richtet die Sparkasse Mittelfranken-Süd ihre Organisation konsequent auf die Bedürfnisse der Menschen vor Ort aus. Das Geschäftsgebiet wird künftig in die Marktbereiche Schwabach, Roth, Weißenburg und Gunzenhausen gegliedert. Ziel der Neuordnung sind kürzere Entscheidungswege, gewachsene Verantwortung in den Regionen und eine noch persönlichere Betreuung.

„Mit den Marktbereichen rücken die Entscheidungsträger dorthin, wo unsere Kundinnen und Kunden sind: in die Region. So treffen wir noch schneller fundierte Entscheidungen und können Angebote passgenau ausrichten“, sagt Thorsten Straubinger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittelfranken-Süd.

### **Struktur und Verantwortung in der Fläche**

Jeder Marktbereich bündelt Beratung, Vertrieb und Marktverantwortung für sein Gebiet. Die Leitung übernehmen erfahrene Persönlichkeiten mit starker regionaler Verwurzelung:

Marktbereich Schwabach: Dr. Carsten Krauß

Marktbereich Roth: Markus Kratzer

Marktbereich Weißenburg: Ralf Lenik

Marktbereich Gunzenhausen: Michael Hakenberg

„Unsere Marktbereichsleiter kennen ihre Regionen genau – von den Anforderungen mittelständischer Betriebe bis zu

Seite 2

Pressemitteilung November 2025  
den Anliegen privater Haushalte“, betont Bernd Reichert,  
Vorstandsmitglied. „Das Ergebnis sind kurze Wege, klare  
Zuständigkeiten und spürbare Nähe.“

### **Filialen als zentrale Anlaufstellen**

Die Sparkasse setzt weiterhin auf persönliche Präsenz vor Ort: Die Filialen bleiben zentrale Anlaufstellen mit persönlichen Teams und den bekannten Öffnungszeiten. Ergänzend stehen Selbstbedienungsangebote und digitale Services (Online- und Mobile-Banking, Telefon- und Video-Beratung) zur Verfügung. So können Kundinnen und Kunden ihre Sparkasse vor Ort, telefonisch und digital erreichen – je nach Bedarf.

### **Über die Sparkasse Mittelfranken-Süd**

Die Sparkasse Mittelfranken-Süd gehört mit einer Bilanzsumme von rund 5,7 Milliarden Euro und fast 800 Mitarbeitenden zu den 14 größten Sparkassen in Bayern. In ihrem Geschäftsgebiet ist sie mit 24 Geschäftsstellen und 25 SB-Standorten präsent und zählt damit zu den zentralen Finanzpartnern für Privatkundschaft, Unternehmen und Kommunen. Als einer der wichtigsten Treiber der regionalen Wirtschaft fördert die Sparkasse Mittelfranken-Süd Investitionen, Wachstum und Beschäftigung vor Ort. Darüber hinaus engagiert sie sich jährlich mit mehr als 700.000 Euro in Form von Spenden und Sponsoring für gesellschaftliche, kulturelle und sportliche Projekte in der Region. Die Sparkasse wird von den Vorständen Thorsten Straubinger, Jürgen Pfeffer, Frank Sarres und Bernd Reichert geleitet.

### **Presseverantwortlich**

#### **Sparkasse Mittelfranken-Süd**

Axel Röttschke  
Stv. Pressesprecher  
Telefon 09171 82-1563  
Telefax 09171 82-2199  
axel.roetschke@spkfmfrs.de